



Gesellschaft für internationale Begegnungen e.V. Kleve

GiB e.V. Kleve, Wasserburgallee 116, 47533 Kleve

Herrn Bürgermeister
Theodor Brauer
Stadtverwaltung Kleve
47533 Kleve

STADTVERWALTUNG KLEVE

21. Jan. 2010

ANL.:

zur Weiterleitung an die
Fraktionen im Rat der Stadt Kleve

Anschrift: Wasserburgallee 116
47533 Kleve
Telefon: 02821 / 7321714
Fax: 02821 / 7321799
e-mail: gibkleve@t-online.de
Homepage: www.kleve-international.de
Bankverbindung: Sparkasse Kleve
BLZ 324 500 00
Konto-Nr. 1030379117

Datum: 20. Januar 2010

Reise einer Klever Delegation nach China

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Brauer,

internationale Beziehungen sind für jeden Wirtschaftsstandort von großer Bedeutung. Der viel gerühmte „Blick über den Tellerrand“ erweitert den Horizont, eröffnet neue Perspektiven und bringt somit zusätzliche Geschäftsmöglichkeiten mit sich.

Dies war die Motivation dafür, dass wir als Gesellschaft für internationale Begegnungen Kleve e.V. in Kooperation mit der Sparkasse Kleve und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Kleve mbH in den vergangenen Jahren vielfältige grenzüberschreitende Aktivitäten angestoßen haben. Erinnert sei an die Reise nach Massachusetts im Jahr 2007 sowie verschiedene weitere Veranstaltungen mit Bezug zu den benachbarten Niederlanden oder nach Spanien und Lateinamerika. Sie haben als Bürgermeister diese Initiativen stets tatkräftig unterstützt und damit maßgeblich zu ihrem Erfolg beigetragen.

Auf dem Weg aus der aktuellen Wirtschafts- und Finanzkrise ruhen viele Hoffnungen auf dem ohne Zweifel gegebenen Wachstumspotenzial in China. Wir möchten daher Klever Unternehmern und Geschäftsleuten die Möglichkeit bieten, sich unmittelbar vor Ort über aktuelle Entwicklungen und Möglichkeiten zu informieren. Zu diesem Zweck planen wir für die Zeit

vom 21.04.2010 bis zum 28.04.2010 eine Reise nach Peking und Shanghai.

Die Teilnehmer werden Eindrücke von der weiterhin boomenden Ökonomie vor Ort gewinnen, ferner werden Sie aber auch etwas über Erfolgsgeschichten Klever Unternehmer im Reich der Mitte erfahren.

Das Reiseprogramm wird vielfältige Bezüge zum Standort Kleve aufweisen. So ist ein Besuch bei der Beijing Winkels Exhibition & Facilities - der Niederlassung des Klever Unternehmens Winkels Messe- und Ausstellungsbau GmbH in Peking – ebenso vorgesehen wie in Shanghai bei der chinesischen Produktionsstätte der Fa. Ipsen GmbH und der dortigen Niederlassung der Spectro Analytical Instruments GmbH & Co. KG. Ferner können sich die Teilnehmer im German Centre Shanghai, dem Business-Center der Sparkassen-Finanzgruppe, über Unterstützungsmöglichkeiten bei der Geschäftsaufnahme im Reich der Mitte informieren.

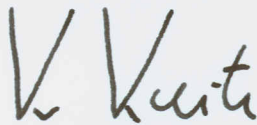
Eine zusätzliche Aktualität und Bedeutung für unsere Stadt erfährt die Reise durch Kontakte der neu gegründeten Hochschule Rhein-Waal in das Reich der Mitte. So stehen sowohl in Shanghai als auch in Peking Termine bei potenziellen Kooperationspartnern der Hochschule auf der Agenda. Aus diesem Grunde hat auch deren Präsidentin, Frau Prof. Dr. Klotz, ihre aktive Teilnahme an der Reise angekündigt.

Aus meiner Sicht als Veranstalter bietet diese Reise somit Ansätze für Kontakte und Entwicklungen, die für unsere Stadt von großer Bedeutung sein werden.

Um diese Möglichkeiten optimal ausnutzen und der Klever Delegation auch das nötige politische Gewicht geben zu können, wäre es ausgesprochen wünschenswert, wenn Sie sich als Bürgermeister von Kleve der Gruppe anschließen würden.

Vor diesem Hintergrund würde es mich – auch ganz persönlich - sehr freuen, wenn Ihnen eine Teilnahme möglich wäre. Wir bitten um Weiterleitung dieses Schreibens an die Fraktionen im Rat der Stadt Kleve zwecks entsprechender Beschlussfassung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. Kreiten'.

Dr. Kurt Kreiten

Vorsitzender der Gesellschaft für
Internationale Begegnungen e.V. Kleve